

Ausstellungsvorbereitungen laufen

Vom 28. September bis 2. Oktober finden die Schwyzer Bezirksviehausstellungen statt. Gegenüber den Vorjahren gibt es nur wenige Änderungen.

Rothenthurm Für die Bezirksviehausstellungen in Einsiedeln, Galgenen, Oberarth und Schindellegi müssen die Braunvieh- und Original-Braunviehtiere über das Brunanet angemeldet werden. Die Anmeldefrist endet jeweils zehn Tage vor der Ausstellung. Einzig in Schwyz und für die Holsteintiere, welche in diesem Jahr in Schindellegi präsentiert werden, entfällt die Anmeldung. Dafür müssen die Schaukarten vollständig ausgefüllt mit den Tieren abgegeben werden.

Weisungen liegen auf

Die Schauunterlagen für die Bezirksviehausstellungen stehen den Züchtern bereits wieder zur Verfügung und können an folgenden Stellen bezogen werden: Landi Schwyz, Landi Einsiedeln, Bauernverein March, LGZ in Küssnacht, Restaurant Feld, Werkhof Feusisberg, Gemeindekanzlei Arth und auf dem Bauernsekretariat in Rothenthurm. Die Weisungen sind zudem auf der Homepage des Viehzuchtverbandes des Kantons Schwyz unter www.bvsz.ch abrufbar.

Keine Limite bei Auffuhrbeiträgen

Der Vorstand des Viehzuchtverbandes beschloss an seiner letzten Sitzung, dass die bisherige Limitierung der Auffuhrbeiträge, welche sich bisher bei 25 Tiere je Aussteller befand, aufgehoben wird. Zur Förderung der Auffuhr wird für weibliche und männliche Tiere eine Auffuhrprämie von Fr. 10.– je Tier, mindestens aber Fr. 50.– je Aussteller, ausbezahlt.

Gemeindeausstellungen beginnen

Den Start der Schwyzer Herbstviehausstellungen macht am Freitag, 18. September, die Gemeindeschau Unteriberg, welche gleichzeitig mit rund 500 Tieren die grösste kommunale Schau darstellt. Ihr folgen die Ausstellungen in Rothenthurm am Montag, 21. September, und in Muotathal am Donnerstag, 24. September.

Legende zum Bild: Die Viehzüchter des Schaukreises Arth-Küssnacht messen sich in diesem Jahr turnusgemäss in Oberarth mit ihren schönsten Tieren.